

MODUL 1: Gesundheit

(UrheberInnen: Patrick Lazarevic, Caroline Berghammer, Marc Luy, Martina Brandt)

Im ersten Abschnitt finden sich einige Fragen zum Thema Gesundheit.

1. Wie ist Ihre Gesundheit im Allgemeinen? Ist sie...

(Sehr gut, gut, mittelmäßig, schlecht, sehr schlecht?)

2. Haben Sie eine dauerhafte Krankheit oder ein chronisches Gesundheitsproblem? (Damit gemeint sind Krankheiten oder gesundheitliche Probleme, die 6 Monate andauern oder voraussichtlich andauern werden.)

(Ja/Nein)

3. Sind Sie durch ein gesundheitliches Problem bei Tätigkeiten des normalen Alltagslebens eingeschränkt? Würden Sie sagen, Sie sind...

(Stark eingeschränkt, etwas eingeschränkt, nicht eingeschränkt.)

4. Waren Sie zumindest während der letzten 6 Monate eingeschränkt?

(Ja/Nein)

5. Optimisten sind Menschen, die mit Zuversicht in die Zukunft blicken und meistens Gutes erwarten. Bitte schätzen Sie sich selbst ein: Wie optimistisch sind Sie im Allgemeinen?

(Siebenstufige Likert-Skala von "Gar nicht optimistisch" bis "Sehr optimistisch")

6. Pessimisten sind Menschen, die voller Zweifel in die Zukunft blicken und meistens Schlechtes erwarten. Bitte schätzen Sie sich selbst ein: Wie pessimistisch sind Sie im Allgemeinen?

(Siebenstufige Likert-Skala von "Gar nicht pessimistisch" bis "Sehr pessimistisch")

7. Nehmen Sie bitte zu den folgenden menschlichen Verhaltensweisen Stellung. Was würden Sie sagen: Inwieweit trifft der jeweilige Satz auf Sie persönlich zu?

(Siebenstufige Likert-Skala von "Trifft überhaupt nicht zu" bis "Trifft voll zu")

Mein erster Eindruck von Menschen stellt sich gewöhnlich als richtig heraus.

Ich bin mir oft unsicher in meinem Urteil.

Ich weiß immer genau, wieso ich etwas mag.

Ich habe schon mal zu viel Wechselgeld zurückbekommen und nichts gesagt.

Ich bin immer ehrlich zu anderen.

Ich habe gelegentlich mal jemanden ausgenutzt.

8. Körperliche Beschwerden/ Körperliche Sorge:

(Fünfstufige Likert-Skala von "Überhaupt nicht" bis "Auf jeden Fall")

Haben Sie oftmals die Symptome einer sehr ernsthaften Krankheit?

Finden Sie, dass Sie von einer Vielzahl unterschiedlicher Symptome geplagt werden?

Denken Sie, dass mit Ihrem Körper ernsthaft etwas nicht in Ordnung ist?

9. Sorgen vor Erkrankungen/ Angst vor Erkrankungen:

(Fünfstufige Likert-Skala von "Überhaupt nicht" bis "Auf jeden Fall")

Machen Sie sich oft Sorgen, möglicherweise eine ernsthafte Krankheit zu haben?

Machen Sie sich viele Sorgen um Ihre Gesundheit?

Haben Sie Angst, krank zu werden?

Modul 2: Religion und soziale Beziehungen

UrheberInnen: Markus Hadler, Hannah Eder, Franz Höllinger

Im Folgenden möchten wir gerne etwas über Kommunikation und Werte bzw. Religion erfahren.

1. Mit wie vielen Menschen ungefähr haben Sie an einem ganz normalen Wochentag Kontakt, ganz gleich, ob Sie diese kennen oder nicht? Bitte berücksichtigen Sie alle Arten von mündlichen und schriftlichen Kontakten (persönlich, telefonisch, über das Internet oder über andere Dienste bzw. Geräte).

→ Nur EINE Markierung möglich!

0-4 Personen	<input type="checkbox"/>	1
5-9	<input type="checkbox"/>	2
10-19	<input type="checkbox"/>	3
20-49	<input type="checkbox"/>	4
50-99	<input type="checkbox"/>	5
100 oder mehr	<input type="checkbox"/>	6
<hr/>		
Kann ich nicht sagen	<input type="checkbox"/>	8

2. Wie viele dieser Menschen sehen Sie an einem ganz normalen Wochentag persönlich?

→ Nur EINE Markierung möglich!

Alle oder fast alle	<input type="checkbox"/>	1
Die meisten	<input type="checkbox"/>	2

- Ungefähr die Hälfte 3
 Einige 4
 Keinen oder fast keinen 5
-
- Kann ich nicht sagen* 8

3. Denken Sie nun an Ihre Kontakte mit allen Familienmitgliedern und guten Freunden. Wie viele davon laufen über das Internet, also mit Textnachrichten, Smartphones oder andere Geräte?

→ Nur EINE Markierung möglich!

- Alle oder fast alle 1
 Die meisten 2
 Etwa die Hälfte 3
 Einige 4
 Keine oder fast keine 5
-
- Ich nutze keine dieser Geräte bzw. Dienste* 7
Kann ich nicht sagen 8

Onlinekommunikation und Internetnutzung werden für viele Menschen immer wichtiger. Daher folgen nun einige Fragen zu diesem Thema.

4. Wie häufig nutzen Sie das Internet?

- Über sechs Stunden täglich 1
 Rund drei bis sechs Stunden täglich 2
 Rund ein bis unter drei Stunden täglich 3
 Mehrmals wöchentlich 4
 Mehrmals monatlich 5
 Fast nie 5
 Nie 5

5. Wie häufig nutzen Sie soziale Online-Medien (wie z.B. Facebook, Twitter, Instagram, WhatsApp, Snapchat usw.) aus den folgenden Gründen?

→ Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

		Sehr häufig	Häufig	Manchmal	Selten	Nie
a.	Weil ich wissen möchte, worüber meine Freunde und Bekannten sprechen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

b.	Weil ich unterhalten werden möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c.	Weil ich interessante Beiträge lesen oder spannende Links verfolgen möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d.	Weil ich selbst Beiträge und Inhalte mit anderen teilen möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e.	Weil ich mich mit anderen unterhalten möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f.	Zu beruflichen Zwecken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g.	Anderes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		1	2	3	4	5

Nun folgen einige Fragen zu religiösen und spirituellen Themen.

6. Wie oft besuchen Sie im Allgemeinen den Gottesdienst?

→ Nur EINE Markierung möglich!

Mehrmals in der Woche	<input type="checkbox"/>	1
Einmal in der Woche	<input type="checkbox"/>	2
Zwei- oder dreimal im Monat	<input type="checkbox"/>	3
Einmal im Monat	<input type="checkbox"/>	4
Mehrmals im Jahr	<input type="checkbox"/>	5
Einmal im Jahr	<input type="checkbox"/>	6
Seltener	<input type="checkbox"/>	7
Nie	<input type="checkbox"/>	8
Keine Angabe	<input type="checkbox"/>	99

7. Bitte geben Sie an, ob Sie in den letzten 12 Monaten oder früher einmal oder noch nie Folgendes gemacht haben.

→ Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

Ja, im vergangenen	Ja, früher	Nein, noch nie	Weiß ich nicht
-----------------------	---------------	-------------------	-------------------

		Jahr			
b.	Yoga, Tai Chi oder Qi Gong praktiziert haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f.	Bücher oder Zeitschriften zu spirituellen oder esoterischen Themen gelesen haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		1	2	3	8

8. Glauben Sie,?

→ Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

		Ja, ganz sicher	Ja, wahrscheinlich	Nein, wahrscheinlich nicht	Nein, sicher nicht	Kann ich nicht sagen
a.	...dass es ein Leben nach dem Tod gibt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b.	...dass es den Himmel gibt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		1	2	3	4	8

9. Wie sehr stimmen Ihrer Ansicht nach folgende Aussagen?

→ Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

		Stimmt sicher	Stimmt wahrscheinlich	Stimmt wahrscheinlich nicht	Stimmt sicher nicht	Kann ich nicht sagen
b.	Es gibt Wahrsager, die die Zukunft wirklich voraussehen können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d.	Das Sternzeichen bzw. das Geburtshoroskop eines Menschen hat einen Einfluss auf den Verlauf seines Lebens.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Geben Sie bitte an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen.

→ Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

		Stimme zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme nicht zu	Kann ich nicht sagen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

a.	Die zunehmende Anzahl der Muslime in unserer Gesellschaft stellt eine kulturelle Bereicherung dar.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b.	Durch die vielen Muslime fühle ich mich manchmal wie ein Fremder im eigenen Land.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c.	Die Ausübung des islamischen Glaubens in Österreich sollte eingeschränkt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		1	2	3	4	8

Modul 3: Verwendung von Smartphones

UrheberInnen: Martin Weichbold, Florian Keusch

Q1. Besitzen Sie persönlich ein Mobiltelefon oder besitzen Sie kein Mobiltelefon?

[1] ja, besitze ich

[2] nein, besitze ich nicht

[IF Q1!=1 -> GO TO Q6]

Q2. Manche Mobiltelefone werden aufgrund ihrer Merkmale (zum Beispiel Touchscreen, Internetzugang, Verfügbarkeit von Apps) "Smartphones" genannt. Ist Ihr Mobiltelefon ein solches Smartphone oder nicht?

[1] ja, ein Smartphone

[2] nein, kein Smartphone

[-99] bin nicht sicher/weiß nicht

[IF Q2!=1 -> GO TO Q6]

Q3. Wie oft verwenden Sie Ihr Smartphone für andere Aktivitäten außer telefonieren oder SMS versenden?

[1] Mehrmals täglich

[2] Täglich

[3] Mehrmals in der Woche

[4] Mehrmals im Monat

[5] Einmal im Monat oder seltener

Q4. Für welche der folgenden Aktivitäten verwenden Sie Ihr Smartphone?

[Hinweis: Bitte geben Sie alles Zutreffende an.]

4a. Webseiten besuchen [1]

4b. Emails lesen und/oder schreiben [1]

4c. Fotos machen [1]

4d. Inhalt auf Sozialen Netzwerken ansehen (zum Beispiel Texte, Bilder, Videos auf Facebook, Twitter, Instagram ansehen) [1]

4d. Inhalte auf Sozialen Netzwerken posten (zum Beispiel Texte, Bilder, Videos auf Facebook, Twitter, Instagram posten) [1]

4e. Einkaufen (zum Beispiel Bücher oder Kleidung kaufen, Zugfahrkarten buchen, Essen bestellen) [1]

4f. Onlinebanking (zum Beispiel Kontostand überprüfen, Geld überweisen) [1]

4g. Neue Apps installieren (zum Beispiel von iTunes, Google Play Store) [1]

4h. Verwenden von Apps, die GPS/Standort nutzen (zum Beispiel Google Maps, Foursquare, Yelp) [1]

4i. Verbindung zu anderen elektronischen Geräten über Bluetooth herstellen (zum Beispiel Smartwatches, Fitnessarmbänder, Schrittzähler) [1]

4j. Spiele spielen [1]

4k. Im Internet Musik hören oder Videos ansehen [1]

Q5. Wie schätzen Sie allgemein Ihre Fähigkeiten ein, mit Ihrem Smartphone umzugehen?

[1] Anfänger/in

[2]

[3]

[4]

[5] Fortgeschrittene/r

Q6. Wie sehr vertrauen Sie den folgenden Institutionen, dass sie Ihre persönlichen Daten nicht an Dritte weitergeben?

[1] vertraue überhaupt nicht, [2] vertraue wenig, [3] vertraue etwas, [4] vertraue sehr

Q6a. Markt- und Meinungsforschungsunternehmen [1] [2] [3] [4]

Q6b. Universitätsforscher [1] [2] [3] [4]

Q6c. Bundesbehörden, wie die Statistik Austria [1] [2] [3] [4]

Q6d. Ihr Mobilfunkanbieter [1] [2] [3] [4]

Q6e. Unternehmen, die Apps für Smartphones erstellen [1] [2] [3] [4]

Q6f. Kreditkartenunternehmen [1] [2] [3] [4]

Q6g. Online Händler [1] [2] [3] [4]

Q6h. Soziale Netzwerke [1] [2] [3] [4]

Q7. Wie besorgt sind Sie um Ihre Privatsphäre im Allgemeinen?

[1] Überhaupt nicht besorgt

[2] Wenig besorgt

[3] Etwas besorgt

[4] Sehr besorgt

[IF Q2!=1 -> GO TO NEXT SECTION]

Mit Smartphones können eine Vielzahl an Daten gesammelt werden, die der Forschung Informationen über das tägliche Leben der Nutzer und Nutzerinnen liefern.

Wir beschreiben Ihnen nun einige Aktivitäten, die Sie mit Ihrem Smartphone machen können. Bitte geben Sie an, wie besorgt Sie bei jeder dieser Aktivitäten über die Sicherheit Ihrer Daten wären, wenn Sie diese Aktivität im Rahmen einer Forschungsstudie machen sollten.

Q8. Wie besorgt wären Sie über die Sicherheit Ihrer Daten beim Ausfüllen eines Online-Fragebogens auf Ihrem Smartphone?

[1] Überhaupt nicht besorgt

[2] Wenig besorgt

[3] Etwas besorgt

[4] Sehr besorgt

Q9. Wie besorgt wären Sie über die Sicherheit Ihrer Daten, wenn Sie eine App herunterladen würden, die Daten über die Verwendung Ihres Smartphones sammelt?

[1] Überhaupt nicht besorgt

[2] Wenig besorgt

[3] Etwas besorgt

[4] Sehr besorgt

Q10. Wie besorgt wären Sie über die Sicherheit Ihrer Daten, wenn Sie mit der Kamera Ihres Smartphones Barcodes fotografieren oder scannen würden (zum Beispiel Fotos von Quittungen, Barcodes von gekauften Produkten)?

[1] Überhaupt nicht besorgt

[2] Wenig besorgt

[3] Etwas besorgt

[4] Sehr besorgt

Q11. Wie besorgt wären Sie über die Sicherheit Ihrer Daten, wenn Sie den in Ihrem Smartphone eingebauten Sensoren erlauben würden, die Frequenz und Geschwindigkeit beim Gehen, Laufen und Radfahren zu messen?

[1] Überhaupt nicht besorgt

[2] Wenig besorgt

[3] Etwas besorgt

[4] Sehr besorgt

Q12. Wie besorgt wären Sie über die Sicherheit Ihrer Daten, wenn Sie die GPS-Position Ihres Smartphones freigeben würden (zum Beispiel, um die Zeit in der Stadt und im Grünen zu messen)?

[1] Überhaupt nicht besorgt

[2] Wenig besorgt

[3] Etwas besorgt

[4] Sehr besorgt

Soziodemografische Fragen (für gesamte Stichprobe)

Abschließend möchten wir noch gerne ein paar Fragen zu Ihrer Person stellen.

Geschlecht

Alter

Was ist der höchste Schul- oder Bildungsabschluss, den Sie erreicht haben?

keine Schule besucht	1
keine Schule abgeschlossen.....	2
Volksschule oder weniger	3
Hauptschule oder AHS Unterstufe	4
Sonderschule	5
Polytechnikum, BMS (Fachschule, z.B. HASCH).....	6
Lehre, Berufsschule.....	7
AHS mit Matura	8
BHS mit Matura (z.B. HTL, HAK, HBLA, BAKIPÄD)	9
Hochschulverwandte Lehranstalt (berufsbildende oder pädagogische Akademie, z.B. Gesundheits- und Sozialakademien)	10
Kolleg.....	11

Bachelor	12
Magister / Master / Diplomingenieur / Fachhochschule	13
Doktor / PhD	14
andere, und zwar:	15
weiß nicht	88
verweigert.....	99

In welchem Bundesland leben Sie?

Vorarlberg	1
Tirol.....	2
Salzburg	3
Oberösterreich.....	4
Kärnten.....	5
Steiermark	6
Burgenland.....	7
Niederösterreich	8
Wien.....	9
weiß nicht.....	88
verweigert	99

Haushaltsblatt_1

Wie viele Personen leben insgesamt in Ihrem Haushalt? Bitte zählen Sie sich selbst mit. Hilfe

Bitte tragen Sie die Anzahl der Personen ein!

SD8

Wenn Sie sich selbst zuordnen: Welcher der folgenden Gruppen würden Sie sich **vorwiegend** zurechnen?

- Erwerbstätig (auch Lehrling)
- Arbeitslos
- Pensionist
- Ausschließlich haushaltsführend
- Schüler/Student
- Dauerhaft arbeitsunfähig
- Präsenz-/Zivildienstler
- In Elternkarenz
- Anderes, nämlich:

SD9

Wie viele Stunden arbeiten Sie in Ihrer Haupttätigkeit **normalerweise** pro Woche?

Einschließlich regelmäßig geleisteter Überstunden oder Mehrstunden. Mittagspausen über 30 Minuten bitte abziehen!

- mehr als 35 Stunden pro Woche
- zwischen 15 und 35 Stunden pro Woche
- weniger als 15 Stunden pro Woche

SD10

Welche berufliche Stellung haben Sie?

Hilfe

- Lehrling
- Angestellter
- Arbeiter
- Beamter
- Vertragsbediensteter
- Freier Dienstnehmer
- Selbstständiger
- Mithelfend im Familienbetrieb

SD13

Wie beurteilen Sie Ihre gegenwärtige **Einkommenssituation**?

Ich kann mit meinen gegenwärtigen Einkünften

- sehr gut zurechtkommen
- gut zurechtkommen
- nur schwer zurechtkommen
- nur sehr schwer zurechtkommen

SD15_Perseink

Bitte denken Sie jetzt an Ihr hauptsächliches Einkommen
(z.B. Haupterwerbstätigkeit, Pension oder andere Transferleistungen).

Wie hoch ist Ihr derzeitiges monatliches Bruttoeinkommen?

Bitte rechnen Sie bezahlte Überstunden ein, aber nicht den 13./14. Bezug, oder Einmalzahlungen wie z.B. Prämien

- 0
- unter 450 EUR
- 600 bis unter 750 EUR
- 750 bis unter 900 EUR
- 900 bis unter 1.050 EUR
- 1.050 bis unter 1.200 EUR
- 1.200 bis unter 1.350 EUR
- 1.350 bis unter 1.500 EUR
- 1.500 bis unter 1.650 EUR
- 1.650 bis unter 1.800 EUR
- 1.800 bis unter 1.950 EUR
- 1.950 bis unter 2.100 EUR
- 2.100 bis unter 2.250 EUR
- 2.250 bis unter 2.400 EUR
- 2.400 bis unter 2.700 EUR
- 2.700 bis unter 3.000 EUR
- 3.000 bis unter 3.300 EUR
- 3.300 bis unter 3.600 EUR
- 3.600 bis unter 3.900 EUR
- 3.900 EUR und mehr

SD15_Hauseink

Denken Sie jetzt bitte an alle Einkünfte aller Haushaltsmitglieder: z.B. Erwerbseinkommen, Pensionen, Sozialleistungen (z.B. Familienbeihilfe), regelmäßige private Geldleistungen usw.

Was würden Sie sagen, wieviel Einkommen Ihrem Haushalt netto pro Monat zur Verfügung steht?

Bitte geben Sie die Summe Ihres Einkommens an (VOR Abzug allfälliger Ausgaben wie z.B. Miete)

- unter 450 EUR
- 450 bis unter 600 EUR
- 600 bis unter 750 EUR
- 750 bis unter 900 EUR
- 900 bis unter 1.050 EUR
- 1.050 bis unter 1.200 EUR
- 1.200 bis unter 1.350 EUR
- 1.350 bis unter 1.500 EUR
- 1.500 bis unter 1.650 EUR
- 1.650 bis unter 1.800 EUR
- 1.800 bis unter 1.950 EUR
- 1.950 bis unter 2.100 EUR
- 2.100 bis unter 2.250 EUR
- 2.250 bis unter 2.400 EUR
- 2.400 bis unter 2.700 EUR
- 2.700 bis unter 3.000 EUR
- 3.000 bis unter 3.300 EUR
- 3.300 bis unter 3.600 EUR
- 3.600 bis unter 3.900 EUR
- 3.900 EUR und mehr

SD4

Was ist Ihr Familienstand?

- Ledig
- Verheiratet (oder eingetragene Partnerschaft)
- Verwitwet (oder hinterbliebener eingetragener Partner)
- Geschieden (oder aufgelöste eingetragene Partnerschaft)

SD17

Haben Sie Kinder?

- Ja
- Nein

SD18

Und wie viele Kinder haben Sie?

Anzahl Kinder:

SD20

Welche Staatsbürgerschaft besitzen Sie?

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Andere Staatsbürgerschaft (inkl. Staatenlose)

SD21

In welchem Land sind Sie geboren (heutige Staatsgrenze)?

- Österreich
- In einem anderen Land

SD26

Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?

- Römisch-katholische Kirche
- Evangelische Kirche
- Islam/muslimisch
- Christlich-orthodoxe Kirche
- Judentum/mosaïsch
- Andere
- Keiner

SD27

Wie religiös sind Sie?

- überhaupt nicht religiös
- nicht sehr religiös
- eher religiös
- sehr religiös

SD28

Auch wenn Sie keiner Religionsgemeinschaft angehören, würden Sie von sich sagen, dass Sie überhaupt nicht religiös, nicht sehr religiös, eher religiös oder sehr religiös sind?

- überhaupt nicht religiös
- nicht sehr religiös
- eher religiös
- sehr religiös

SD29

Abgesehen von besonderen Anlässen wie Hochzeiten und Begräbnissen, wie oft besuchen Sie für gewöhnlich einen Gottesdienst?

- täglich
- häufiger als einmal in der Woche
- einmal in der Woche
- mindestens einmal im Monat
- nur an besonderen Feiertagen
- seltener
- nie